

## Samsung SM 305T

### EXTREM GROSSER LCD-MONITOR MIT HOHER AUFLÖSUNG

**Note: 1,4 sehr gut**

**Vorzüge** extrem hohe Auflösung, gute Helligkeitsverteilung, sehr scharfes Bild, niedrige Reaktionszeit

**Nachteile** schlichtes Design, kein VGA-Eingang

**Alternative** Apple Cinema-HD-Display 30-Zoll

**Preis** € (D) 2000, € (A) 2173, CHF 2876

#### Technische Angaben

Auflösung: 2560 x 1200 Pixel; Maximale Helligkeit: 339,3 cd/m<sup>2</sup>; Kontrastverhältnis: 816:1; Standardabweichung der Helligkeit: 16,7 cd/m<sup>2</sup>; Stromverbrauch im Betrieb: 115 Watt

Systemanforderungen: Mac mit Dual-Link-fähiger Grafikkarte

**Info** Samsung, [www.samsung.de](http://www.samsung.de)

Was das Design angeht, kommt der gigantische Samsung-Monitor eher schlicht daher, aber bei dieser Klasse kommt es ohnehin mehr auf die inneren Werte an. Und die können sich sehen lassen. Die native Auflösung des Displays liegt bei 2560 mal 1200 Punkte. Das sind mehr als drei Millionen Pixel. Um diese Anzahl anzusteuern, braucht der Monitor einen Mac mit Dual-Link-fähiger Grafikkarte. Aktuell schaffen das alle Mac-Pro- und Macbook-Pro-Modelle. Von den älteren Macs ist nur der G5 mit spezieller Grafikkarte dazu in der Lage.

Im Test liefert der Riesenmonitor ein sehr scharfes Bild, und mit knapp 340 cd/m<sup>2</sup> gemessener Helligkeit liegt der Samsung gleichauf mit dem Vorbild von Apple. Bei der Helligkeitsabweichung liefern beide Systeme ebenfalls in etwa gleiche Ergebnisse. Der Syncmaster 305T hat hier mit einer Standardabweichung von 16,7 cd/m<sup>2</sup> leicht die Nase vorn (Apple: 22,2 cd/m<sup>2</sup>). In puncto Farbraum jedoch muss er sich dem Cinema-HD-Display geschlagen geben. Die Unterschiede sind hier aber nicht gravierend.

Leichte Vorteile verbucht Samsungs Kandidat in der Reaktionszeit. Für Videoanwendungen oder schnelle Action-Spiele eignet er sich also besser. Noch ein Vorteil: Der Syncmaster ist höhenverstellbar.

### Fazit

Samsungs Syncmaster 305T ist ein ernsthafter Konkurrent für Apples 30-Zoll-Cinema-HD-Display. In Sachen Bildqualität liegen beide Geräte in etwa gleichauf. Während Apples Monitor Vorteile beim Design verbucht, liegt der Samsung preislich spürbar attraktiver. *cm* ■



## Primera Disc Publisher SE

Bis zu 20 CD- oder DVD-Rohlinge brennt und bedruckt Primera's Einsteiger-Kopierstation, ohne dass man manuell eingreifen muss. Dazu verfügt das Gerät über einen Multiformat-DVD-Brenner und einen integrierten Tintenstrahldrucker. Ein Roboterarm sorgt für die vollautomatische Bestückung des Brenners und Druckers. Dabei kann das Gerät gleichzeitig auf dem Brenner schreiben und einen Rohling bedrucken (siehe Macwelt-TV-Video auf der beiliegenden Heft-CD).

Via USB-2.0 schließt man die Kopierstation an den Mac an. Eine Firewire-Version gibt es nicht, was die Anzahl der kompatiblen Mac-Modelle einschränkt. Ganz ohne Rechner kommt man nicht aus, denn die Steuerung der Robotik übernimmt eine Spezialversion der Brennsoftware Discrite von Charismac. Sie erfüllt ihren Zweck im Test zuverlässig. Die Bedienung des Programmes fällt Anfängern jedoch schwer, denn die Software präsentiert sich wenig intuitiv.

Im Praxistest arbeitet die Kopierstation reibungslos, das Druckwerk geht allerdings recht laut zu Werke, da sich beim Drucken gleichzeitig ein Lüfter zuschaltet. Zehn volle CDs erzeugt das Gerät in unter einer Stunde, inklusive Bedruckung. Ein guter Wert. Bei prall gefüllten DVDs dauert das Verfahren etwas länger.

### Fazit

Die SE-Version des Disc Publishers eignet sich besonders für Anwender, die nur kleine Auflagen von CDs oder DVDs herstellen wollen, aber dennoch Wert auf schicken CD-Druck legen. Die Robotik arbeitet gut, in die Brennsoftware muss man sich allerdings erst einarbeiten. *cm* ■

### ZUVERLÄSSIGE KOPIER- UND DRUCKSTATION FÜR KLEIN-AUFLAGEN VON CDS UND DVDS

**Note: 1,6 gut**

**Vorzüge** ausgereifte Robotik, parallele Arbeitsweise, gute Druckqualität

**Nachteile** intensive Einarbeitung in die Software nötig, lautes Druckwerk

**Alternative** Primera Disc Publisher Pro

**Preis** € (D) 1500, € (A) 1552, CHF 2054

#### Technische Angaben

Kapazität: bis zu 20 CDs oder DVDs; Laufwerk: 1x Pioneer DVR-111; Geschwindigkeit: CD-R bis 40fach, DVD+-R bis 16fach, DVD+-R DL bis 8fach; Drucker: 4800 dpi Inkjet-Druckwerk mit Schublade  
Systemanforderungen: ab Mac-OS 10.2, USB-2.0-Port, ab Power Mac G4

**Info** Primera, [www.primera.com](http://www.primera.com)

